Team Michelhausen
SPÖ
& Unabhängige

Gemma`s an!

(Nr.2/2020)

– die Zeitung des Team Michelhausen –

DANKE Rudi - WILLKOMMEN Silvia!

- Wechsel im Gemeinderatsteam – Spielplätze in der Gemeinde –
Komm Real Michelhausen GmbH – Jugendarbeit NEU –
Zeichenwettbewerb des Team Michelhausen - SPÖ & Unabhängige –

Fröhlich informiert!

Liebe Michelhausnerinnen und Michelhausner!

In dieser stillen Zeit, in der an den Häusern die Weihnachtsbeleuchtungen funkeln, darf ich mich in der zweiten Ausgabe unseres „Gemma´s an!“ wieder an euch wenden.

Gemeindepolitisch war es für uns seit dem Sommer keine ruhige Zeit. Es fanden bisher im zweiten Halbjahr zwei Gemeinderatssitzungen statt, die erste am 18. August im Veranstaltungssaal der Gemeinde, die zweite coronabedingt per Umlaufbeschluss im November 2020.

Eines unserer Kernanliegen ist es, junge Menschen, die die Zukunft unserer Gemeinde verkörpern, als einen wesentlichen Teil unserer Gesellschaft mit eigenen, berechtigten Bedürfnissen wahrzunehmen.

Viele Gemeinden in Niederösterreich nehmen als ersten Schritt das sogenannte „Jugendcoaching“ des Landes in Anspruch und holen sich Rat bei ExpertInnen. Auch unser Michelhausen wird in Zukunft diesen Weg gehen. Der einstimmige Beschluss im Gemeinderat ist ein starkes Zeichen an unsere Jugendlichen, dass ihre Bedürfnisse und Interessen in der Gemeinde ernstgenommen werden.

Im Sozialstrukturausschuss werden gerade die ersten Schritte dafür geplant (genaueres dazu findet ihr auf Seite sechs unseres „Gemmas an!“).

In der November-Sitzung wurden die Beschlüsse am Umlaufweg gefasst. D.h. die GemeindevertreterInnen gaben ihre Entscheidung coronabedingt per E- Mail ab. Ein ganz wesentlicher Tagesordnungspunkt dieser Sitzung war der Wechsel der Geschäftsführung der gemeindeeigenen Gesellschaft Komm Real Michelhausen GmbH (genaueres dazu findet ihr auf Seite fünf dieser Ausgabe). Bei dieser Sitzung konnten wir aufgrund der Vorgaben des Landesgesetzgebers keine eigenen Anträge einbringen. Wir gaben jedoch zu vier Tagesordnungspunkten Stellungnahmen ab, die auch im Protokoll (zu finden auf unserer Homepage www.team-michelhausen.at) abrufbar sind.

Seitens des Team Michelhausen – SPÖ & Unabhängige, darf ich euch und euren Familien ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2021 wünschen. Und das Wichtigste: Bleibts gesund!

Herzlichst
Gerald Fröhlich
Klubsprecher des Team Michelhausen – SPÖ & Unabhängige

Mandatswechsel im Team Michelhausen – SPÖ & Unabhängige!

Silvia Eiletz übernimmt das Gemeinderatsmandat von Rudi Forstner. Danke Rudi für dein langjähriges Engagement in unserer Heimatgemeinde.

– Silvia –

Woher kommst du?
Ursprünglich komme ich aus dem obersteirischen Bruck an der Mur. Nach einigen Jahren in Wien haben mein Mann, unsere beiden Kinder und ich unser neues Zuhause in Pixendorf gefunden. Hier genießen wir das Landleben in Großstadtnähe, mit allen Vorzügen beider Welten.

Warum engagierst du dich im Gemeinderat?
Ich bin nicht nur hierhergezogen, um die schöne Natur und das Leben auf dem Land zu genießen, ich möchte mich auch aktiv in der Gemeinde einbringen und Dinge zum Positiven verändern. Darum freue ich mich, im Team Michelhausen die Möglichkeit gefunden zu haben, genau das zu tun.

Was sind deine Ziele?
Ich möchte mich im Speziellen für eine familienfreundliche Gemeinde einsetzen, da ich der Auffassung bin, dass dies die Basis einer zukunftsfähigen Gemeinschaft ist. Wir stehen in diesem Bereich vielen aktuellen und künftigen Herausforderungen gegenüber.
Zum Beispiel möchte ich mich für gesundes Mittagessen in Kindergärten und Schulen, zubereitet mit Bio-Lebensmitteln aus der Region, stark machen. Für ein Jugendzentrum will ich mich genauso einsetzen, wie für den Ausbau von Freizeiteinrichtungen für die ganze Familie.
Das möchte ich gemeinsam mit euch allen angehen. Ich freue mich schon auf viele gute Begegnungen, die dazu beitragen, unser Michelhausen noch positiver zu gestalten.

– Rudi –

Erzähl uns etwas über dich:
Die meisten werden mich, denke ich, ohnehin kennen. Sei es als aktives Mitglied der Feuerwehr Michelhausen oder als Gemeinderat.
Seit kurzer Zeit in Pension, fahre ich gerne Mountainbike und ich genieße auch die Zeit mit meinen Enkelkindern sehr.

Wie siehst du deine Gemeinderatskarriere im Rückblick?
Ich bin vor 20 Jahren noch im alten Gemeindeamt von Bürgermeister Jäger als Gemeinderat angelobt worden. Insgesamt war ich sieben Jahre als Gemeinderat und acht Jahre im Gemeindevorstand tätig. Auch wenn die Arbeit aufgrund der Mehrheitsverhältnisse nicht immer einfach war, habe ich sie immer sehr gerne gemacht.
Eine schöne Erfahrung war für mich, bei der letzten Gemeinderatswahl mit einem neuen und sehr engagierten Team noch einmal um das Vertrauen der MichelhausnerInnen zu werben und einen Erfolg einzufahren, der für die Zukunft zuversichtlich stimmt.
Deshalb werde ich auch nach meinem Ausscheiden aus dem Gemeinderat weiterhin ein aktiver Teil des Team Michelhausen - SPÖ & Unabhängige bleiben und unseren aktuellen GemeinderätInnen mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Treff´ ma uns am Spielplatz

Wenn es nicht gerade wie aus Schaffeln regnet, gibt es für Familien mit Kindern in Pixendorf fast jeden Tag einen fixen Weg. Den Weg zum Spielplatz. Dort treffen die Kinder Freunde, klettern, schaukeln, rutschen und spielen. Und auch die Eltern lernen sich hier besser kennen und tauschen sich aus. Ein Treffpunkt für Klein und Groß also.

Die Neugestaltung des Spielplatzes in Pixendorf zeigt jedenfalls, dass Kinder Räume brauchen, die ihre Sinne anregen und ihre motorische und soziale Entwicklung fördern. Angesichts der Tatsache, dass immer mehr Familien mit Kindern hier leben, war der Ausbau ein notwendiger Schritt. Geplant ist auch eine Erweiterung des Spielplatzes Richtung Süden.

Auch die anderen, schon bestehenden Spielplätze in unserer Gemeinde sollen so attraktiv wie möglich gestaltet werden. Dafür setzen wir uns als Team Michelhausen ein.

Die Mitglieder des Sozialstrukturausschusses des Gemeinderats haben bereits eine Bestandsaufnahme aller Spielplätze gemacht. Konkrete Verbesserungsvorschläge wurden für die Spielplätze in Atzelsdorf, Michelhausen, Mitterndorf, Pixendorf, Rust und Streithofen erarbeitet. Dabei geht es etwa um die Ausstattung an Spielgeräten, Sitzgelegenheiten, Bepflanzung und Beschattung. In den kommenden Jahren werden die Spielplätze für unsere Kinder nach und nach weiter verbessert.

Spielefest in Pixendorf

Rund 50 Kinder haben unser Fest in Pixendorf im Zuge des Ferienspiels der Gemeinde am 5. September 2020 zu einem unvergesslichen Ereignis für Jung und Alt gemacht. Wir möchten uns nochmal bei Allen für die Teilnahme bedanken und freuen uns schon aufs nächste Jahr.

Komm Real Michelhausen GmbH: Kein Platz für politische Kontrolle

Bürgermeister Rudolf Friewald legt die Geschäftsführung der gemeindeeigenen Gesellschaft zurück, GRin Maria Burchart (ÖVP) übernimmt – konstruktiver Vorschlag des Team Michelhausen SPÖ & Unabhängige findet kein Gehör bei der Mehrheitsfraktion.

Die Komm Real Michelhausen GmbH gehört zu 90 Prozent der Marktgemeinde Michelhausen. Die Gesellschaft verwaltet den Großteil der gemeindeeigenen Grundstücke und Liegenschaften. Die Tätigkeit dieser ausgegliederten Gesellschaft umfasst die Planung, Entwicklung und Umsetzung von Immobilienprojekten (zB der Wohnpark Tullnerfeld in Pixendorf). Gemäß Gesellschaftsvertrag gibt es bei der Komm Real zwei Geschäftsführer, wovon einer von der Gemeinde entsandt wird und einer vom Zweiteigentümer (10 Prozent) gestellt wird.
Als Haupteigentümerin haftet die Marktgemeinde im zweistelligen Millionenbereich für diese Gesellschaft. Die Geschäftsführung (Vertreter, der durch die Gemeinde entsandt wird) und Beirat (= beratendes Gremium) werden ausschließlich von der ÖVP besetzt. Politische Kontrolle scheint unerwünscht.
Wir als Team Michelhausen – SPÖ & Unabhängige sind bei der Gemeinderatswahl angetreten um mehr Transparenz in die Gemeindepolitik zu bringen.
Wir sehen in der aktuellen Konstruktion ein großes Problem, denn was hier geschaffen wurde, ist ein geschlossenes System ohne die Möglichkeit einer politischen Kontrolle durch die Opposition. Man will sich hier nicht auf die Finger schauen lassen. Mit Transparenz hat das nichts zu tun.
In der November- Gemeinderatssitzung wurde nun über den Wechsel in der Geschäftsführung abgestimmt. Aus unserer Sicht wäre das die Chance gewesen, die Komm Real transparenter zu gestalten. Diese Chance hätte im Sinne unserer GemeindebürgerInnen als Eigentümer der Gesellschaft genutzt werden müssen.

Unsere Forderung:

- Errichtung eines unentgeltlichen Aufsichtsrates (wird auch von ExpertInnen so empfohlen)
- Besetzung des Aufsichtsrates nach dem Ergebnis der Gemeinderatswahl
- Klare Trennung der Geschäftsführungs- und Kontrollfunktion

Unsere Gemeinderäte Gerald Fröhlich und Christoph Wohlmuther haben vor der Abstimmung im November versucht, die neue Geschäftsführerin von unserem Vorschlag zu überzeugen. Die Forderung nach verstärkter politischer Kontrolle im Sinne aller MichelhausnerInnen wurde jedoch ausgeschlagen. Deshalb haben wir dem Geschäftsführerwechsel in der letzten Gemeinderatssitzung nicht zugestimmt.

Die Komm Real Michelhausen GmbH ist auch weiterhin ein wesentliches Gestaltungsinstrument für zukünftige Entwicklungen in unserer Gemeinde. Wir setzen uns weiter für die Aufnahme konstruktiver Gespräche ein, mit dem ehrlichen Willen, die politische Kontrolle dieser wichtigen gemeindeeigenen Gesellschaft zu ermöglichen.

Michelhausen für unsere Jugendlichen attraktiver machen

Unser Antrag wurde im Gemeinderat einstimmig beschlossen

Rund jede(r) zehnte GemeindebürgerIn (10,4 Prozent) ist zwischen 15 und 24 Jahre alt. Das sind 361 junge Michelhausnerinnen und Michelhausner (Quelle: Statistik Austria). Unsere Vereine und die Feuerwehren machen bisher schon tolle Jugendarbeit. Doch wir wollen auch Angebote für Jugendliche, die sich nicht in herkömmlichen Vereinen und Verbänden aufgehoben fühlen, schaffen.

Den jungen Menschen ein Gefühl des Erwünscht- und Eingebundenseins zu vermitteln und ihnen attraktive Begegnungs- und Gestaltungsorte bereitzustellen, muss uns als Gemeinde ein Grundanliegen sein. Sie an Gestaltungsprozessen zu beteiligen und dadurch ihre Selbstorganisationsfähigkeit und die Artikulation ihrer Interessen zu unterstützen, liegt uns als Team Michelhausen besonders am Herzen. Es ist für uns wichtig, Jugendliche und ihre Bedürfnisse auf allen Ebenen ernst zu nehmen und einen partnerschaftlichen und demokratischen Umgang zu fördern.

Aus diesem Grund haben wir in der Gemeinderatssitzung vom 18. August 2020 einen Antrag eingebracht, durch den wir unsere Gemeinde für junge Menschen attraktiver machen möchten.
Die gute Nachricht vorweg: Unser Antrag wurde von allen im Gemeinderat vertretenen Parteien unterstützt und einstimmig angenommen.

Um unsere Gemeinde für unsere Jungen lebenswerter zu machen, hat der Gemeinderat folgendes beschlossen:

- Durchführung der kostenlosen Erstberatung durch die Jugendcoaches des *Jugend:Gemeinde:Service,* um zu sehen, welche Angebote wir für unsere Jugend gestalten können und wie wir als Gemeinde Aktivitäten unserer Michelhausner Jugend unterstützen können.

- Der zuständige Ausschuss („Sozialstrukturausschuss") soll mögliche Angebote gemeinsam mit dem Jugendgemeinderat ausarbeiten. Dabei sollen auch Jugendliche zu Wort kommen. Im nächsten Jahr soll dann mit den Aktivitäten gestartet werden.

Aktuell beschäftigen sich die Mitglieder des Sozialstrukturausschusses mit den Vorarbeiten dafür. Jugendliche müssen ihren berechtigten Platz in unserer Gemeinde haben! **Wir freuen uns euch demnächst über die weiteren Schritte für unsere Michelhausner Jugend berichten zu können.**

Bürgermeisterin Marion Török aus Zwentendorf im Interview.

Warum habt ihr einen Jugendtreff eingerichtet?
Die Jugend soll die Möglichkeit haben, in ungezwungener, eigenständiger und vor allem in konsumfreier Zone ihre Freizeit zu gestalten, nach dem Motto „Vielfalt und Miteinander". Man darf sich in der Gemeinde nicht über Vandalismus/Mobbing/Abhängigkeiten wundern, wenn man der Jugend keine Beachtung schenkt!

Wie seid ihr es angegangen?
Anfangs dachten wir, die Jugendlichen können den Jugendtreff selbst verwalten. Dies ist leider wie in vielen Gemeinden zuvor gescheitert.
Heute wird das Jugendkulturcafé von diplomierten SozialpädagogInnen des Vereines EKIDS geleitet. Diese können gezielt auf die Bedürfnisse, Wünsche, manchmal auch Probleme der Jugend eingehen.

Wie wurde das von euren Jugendlichen angenommen?
Macht euch selbst ein Bild davon unter: www.zwentendorf.at/jugend oder auf der Facebookseite Juk Zwentendorf.

Zeichenwettbewerb

Es weihnachtet sehr...

Ende Oktober haben wir aufgerufen, dass uns die Kinder aus unserer Gemeinde ihre tollsten Bilder, Zeichnungen und Collagen zum Thema Weihnachten schicken.

Alle eure Bilder hätten den ersten Platz verdient, aber leider können wir nur 3 Preise vergeben, deswegen mussten wir die GewinnerInnen auslosen. Hier findet ihr unsere 3 SiegerInnen. Wir gratulieren zu einem 25 Euro Büchergutschein.

Hannah & Leo G., Atzelsdorf

Melinda W., Pixendorf

Lukas T., Rust

Die Bilder aller kleinen Künstlerinnen und Künstler könnt ihr euch am letzten Adventsonntag auf unserer Facebookseite ansehen. Wir bedanken uns für eure Teilnahme!

So erreicht ihr uns:

Für mehr Informationen besucht unsere Homepage oder Facebookseite, folgt uns auf instagram oder twitter oder schreibt uns ein Mail unter:

gemmasan@team-michelhausen.at

instagram.com/teammichelhausen

www.team-michelhausen.at

twitter.com/TMichelhausen

facebook.com/teammichelhausen

Für den Inhalt verantwortlich: GGR Mag. Gerald Fröhlich, Gemeinderatsfraktion des Team Michelhausen - SPÖ & Unabhängige, Getreidegasse 10, 3441 Pixendorf. www.team-michelhausen.at. office@team-michelhausen.at

Das Team Michelhausen – SPÖ & Unabhängige wünscht euch allen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2021.

Team Michelhausen
SPÖ & Unabhängige